

## Autogenes Training Seminarleiter(in) Oberstufe

Ausbildung Nr.: 702-1 / 991-2

Dauer: 1 Wochenende

Termine: Nr. 702-1: 19.- 20. November 2011  
*Samstag, 8:00 – 19:00 Uhr + Sonntag, 8:00 – 18:00 Uhr*

Nr. 991-2: 24.- 25. November 2012  
*Samstag, 8:00 – 19:00 Uhr + Sonntag, 8:00 – 18:00 Uhr*

Teilnahmegebühr: Euro 300,- / ermäßigt Euro 240,-  
(USt.-befreit; als Kosten für die berufl. Weiterbildung steuerlich absetzbar)

Voraussetzungen: Einfühlungsvermögen, Freude am Umgang mit Menschen, Fähigkeit zur Selbstreflexion sowie eine Seminarleiterausbildung in Autogenem Training

Zertifikat: Der erfolgreiche Abschluss wird mit einem Zertifikat des IEK bescheinigt. Die erworbene Qualifikation kann grundsätzlich bundesweit namentlich geführt und z. B. in selbstständiger Arbeit, eigener Praxis oder im Angestelltenverhältnis beruflich ausgeübt werden. Die mit dieser Ausbildung erworbene Zusatzqualifikation Autogenes Training entspricht inhaltlich den qualitativen Anforderungen der Krankenkassen bzw. der Kassenärztlichen Vereinigung. Somit werden die absolvierten Unterrichtseinheiten unter der Maßgabe einer Einzelfallprüfung bei bestehender Grundqualifikation von den Krankenkassen hinsichtlich des § 20 SGB V (Primärprävention) bzw. von der Kassenärztlichen Vereinigung hinsichtlich des Einheitlichen Bewertungsmaßstabs im Bereich übender Techniken als spezifische Qualifikation grundsätzlich anerkannt.

Sonstiges: Bitte Decke, warme Socken, evtl. Kissen mitbringen.

Veranstaltungsort: IEK-Ausbildungszentrum, Köpenicker Str. 175, 10997 Berlin

## **Autogenes Training Seminarleiter(in) Oberstufe**

### **Ziel**

Die Teilnehmenden erwerben die Qualifikation zur Anleitung von Personen im Autogenen Training Oberstufe (Vertiefung der AT-Seminarleiter-Ausbildung).

### **Aus dem Inhalt**

- Theoretische Grundlagen
- Autopschoanalyse
- Farberlebnisse/farbtherapeutische Lehre
- Imagination von Objekten
- Bild- und Traumdeutung
- Aufsuchen von Gefühlszuständen
- Finden des Eigengefühls in Selbsterfahrung
- Umstrukturierung des affektiven Erlebens
- Regressionstechniken
- Unbewusste Strukturen und Mechanismen
- Abstraktion von Vorstellungsinhalten
- Interventionstechniken: Psyche und Gesundheit
- Therapeutische Interventionen
- Abrechnungsgrundlagen, Krankenkassen, Rechtliches

### **Aus dem Methodenteil**

Die Teilnehmer(innen) erlernen theoretische und praktische Grundlagen der Oberstufenarbeit. Diese werden in Selbsterfahrung und Rollenspiel zur Anwendung gebracht und von erfahrenen Diplom-Psycholog(inn)en und Therapeut(inn)en supervidiert. Im Anschluss an diese Ausbildung besteht die Möglichkeit, Einzelcoaching in Anspruch zu nehmen.